

## Veranstungshinweise

### Tagungsort:

Caritas-Akademie Köln-Hohenlind  
Werthmannstraße 1a, 50935 Köln

### Veranstungszeiten:

- **Einlass:** ab 08:30 Uhr
- **Eröffnung der Veranstaltung:** 09:15 Uhr
- **Ende der Veranstaltung:** 15:30 Uhr

### Wegbeschreibung:

**Öffentliche Verkehrsmittel:** Vom Hbf Köln mit der U-Bahn (Linie 16 oder 18) bis zum Neumarkt. Im U-Bahnhof den Hinweisschildern zur Bushaltestelle Linie 136 folgen. Der 136'er Bus fährt direkt zum St. Elisabeth-Krankenhaus, Endstation Köln-Hohenlind. Die Caritas-Akademie befindet sich rechts neben dem Krankenhaus. Fahrzeit Hbf-Caritas-Akademie ca. 30 min.

**Auto:** Vom Autobahnkreuz Köln-West auf die A1 die Abfahrt Frechen benutzen und durch Marsdorf in Richtung Köln-Innenstadt. Nach der Kreuzung Militärring / Dürener Straße in die erste Straße rechts, die Prälat-van-Acken-Straße. (Hier befindet sich ein Hinweisschild zur Caritas-Akademie). Hier auf das St. Elisabeth-Krankenhaus zufahren und im Kreisverkehr rechts in die Werthmannstraße einbiegen. Die Caritas-Akademie liegt nach ca. 100 m auf der linken Seite. Parkplätze (kostenpflichtig) befinden sich am Ende der Werthmannstraße links.

### Anmeldungen / Anmeldeschluss:

Es wird um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 25.01.2010 gebeten. Die schriftliche Einladung erfolgt innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Anmeldung. Bei Verhinderung wird um schriftliche Abmeldung per Fax oder E-Mail an das DGB-Bildungswerk NRW e.V. gebeten.

### Kosten

Die Teilnahmekosten betragen pauschal 98,00 Euro inkl. Tagungs-Verpflegung. Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Veranstaltung.

Veranstalter:



**DGB-Bildungswerk NRW e.V.**

Christel Budnik

Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 1 75 23-188

Telefax: (02 11) 1 75 23-261

E-Mail: [CBudnik@DGB-Bildungswerk-NRW.de](mailto:CBudnik@DGB-Bildungswerk-NRW.de)



Initiative für  
menschenwürdige Pflege

[www.menschenwuerdigepflege.de](http://www.menschenwuerdigepflege.de)

[info@menschenwuerdigepflege.de](mailto:info@menschenwuerdigepflege.de)

Achim Teusch – Tel.: 0163 2943637

Birgit Höveler – Tel.: 0171 2659852

Die Konferenz ist geeignet zur Vermittlung erforderlicher Kenntnisse für die Tätigkeit der Betriebs- und Personalräte, MAV'en, SBV sowie JAV'en. Die entstehenden Kosten (inkl.) Reisekosten sind von der Dienststelle zu tragen. Für die Teilnahme ist die Beschlussfassung des jeweiligen Gremiums erforderlich.

Für InteressentInnen, die keiner gesetzlichen Interessenvertretung angehören, besteht ggf. die Möglichkeit die Teilnahme durch eine verbindliche Kostenübernahme-Erklärung einer der Mitveranstalter-Organisationen zu erhalten. Für diesen Fall bitte das vorbereitete Formular beim DGB-Bildungswerk NRW anfordern.

# Pflegenotstand – Auswege aus der Misere

**Dienstag, 2. Februar 2010**  
**09:00 Uhr bis 15:30 Uhr**

Tagungsort: Caritas-Akademie  
50935 Köln-Hohenlind



Fachbereich  
Gesundheitswesen



aus dem Raum Köln / Bonn



Initiative für  
menschenwürdige Pflege



## Pflegenotstand – Auswege aus der Misere

Das Pflege-Förderprogramm nach Krankenhausentgeltgesetz hat die Arbeitsbedingungen der Pflegenden bisher nur unwesentlich verbessert. Nicht alle Arbeitgeber nutzen die neuen gesetzlichen Möglichkeiten. Die Steigerung der »Fallzahlen« schwächt die positiven Wirkungen des Programms ab. Das Angebot an erfahrenen Pflegekräften ist knapp. Die Ausbildungskapazitäten sind zu gering. Viele Gesundheitseinrichtungen können deshalb eine sichere, gute Pflege kaum noch gewährleisten.

Es ist Aufgabe aller Akteure im Gesundheitswesen, Auswege aus dieser Lage zu suchen und zu finden. Welche Rolle spielen dabei die Arbeitnehmervertretungen? Was wollen sie bewirken? Was können sie bewirken in einer Zeit tiefer Finanz – und Wirtschaftskrise?

Unser Seminar beleuchtet unter verschiedenen Aspekten die Arbeitssituation, Berufsperspektive und Handlungsmöglichkeiten der Pflegenden und ihrer betrieblichen Interessenvertretungen.

### Programm:

**09.15 Uhr:** Eröffnung und Begrüßung

**09.30 – 10.15 Uhr:**

Prof. Dr. Michael Simon (FH Hannover):

**Das Ausmaß der gegenwärtigen Unterbesetzung im Pflegedienst der Krankenhäuser**

**10.15 – 11.00 Uhr:**

Burkhardt Zieger (DBfK Nordwest):

**Die Auswirkungen des Pflege-Förderprogramms im ersten Anwendungsjahr**

**11.00 – 11.15 Uhr:** Kaffeepause

**11.15 – 12.00 Uhr:**

Gerd Dielmann (ver.di – Bundesvorstand):

**»Neue Arbeitsteilung« im Gesundheitswesen – Auswirkungen auf die Pflegeberufe**

**12.00 – 12.45 Uhr:**

Werner Schell (Pro Pflege-Selbsthilfenetzwerk):

**Pflegesituation in Krankenhäusern aus Patientensicht**

**12.45 – 13.30 Uhr:**

Pause

**13.30 – 14.00 Uhr:**

Eine Vertreterin der »Initiative für menschenwürdige Pflege«:

**Vom Aktionsbündnis zur »Rettung der Krankenhäuser« zu einem Aktionsbündnis zur »Rettung der professionellen Pflege«?**

Anschließend Podiumsdiskussion mit Gerd Dielmann (ver.di),

Burkhardt Zieger (DBfK), Michael Kehren (komba),

1 Vertreter/in der Caritas,

Juan Bellaescusa (Pflegelehrer) und Richard Zimmer (KGNW).

## Anmeldung



Anmeldung **faxen** oder **mailen** an:  
DGB-Bildungswerk NRW e.V.,  
Tel.: (0211) 1 75 23-188, Fax: (0211) 1 75 23-261  
E-Mail: [CBudnik@DGB-Bildungswerk-NRW.de](mailto:CBudnik@DGB-Bildungswerk-NRW.de)  
[www.DGB-Bildungswerk-NRW.de](http://www.DGB-Bildungswerk-NRW.de)

## Pflegenotstand – Auswege aus der Misere

Veranstaltungsnummer: **D3-105418-085**

**02.02.2010**

Absender (bitte vollständige Anschrift angeben und in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Name/Vorname: .....

Straße: .....

PLZ, Wohnort: .....

Telefon privat: .....

Dienststelle: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon dienstl.: .....

Fax-Nr. dienstl.: .....

E-Mail: .....

*Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Teilnehmerverwaltung und -abrechnung elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Es gelten unsere allgemeinen Teilnahmebedingungen. Nachzulesen unter: [www.DGB-Bildungswerk-NRW.de](http://www.DGB-Bildungswerk-NRW.de)*

.....  
Unterschrift

Die Freistellung und Kostenübernahme erfolgt nach (bitte ankreuzen):

- § 37 (6) BetrVG (Betriebsrat und JAV)
- § 42 (5) LPVG NW und  § 46 (6) BPersVG (Personalräte)
- § 19 (3) MVG und  § 16 MAVO (Mitarbeitervertretungen)
- § 58 (1) LPVG NW (Jugend- und Auszubildendenvertretung)
- § 96 (4) SGB IX (Schwerbehindertenvertretung)
- Ich gehöre keiner gesetzlichen Interessenvertretung an und bitte deshalb um Zusendung des vorbereiteten Formulars zur Bestätigung der Kostenübernahme durch eine Mitveranstalter-Organisation. Meine Teilnahme an der Konferenz ist erst möglich, wenn der Eingang der verbindlichen Kostenübernahme-Erklärung beim DGB-Bildungswerk NRW durch die schriftliche Einladung zur Veranstaltung am 2.2.2010 bestätigt wurde.